

gatform Statt finden. Manches Mahl wirkt ein Stoff durch die disponirende Verwandtschaft, und zwingt einen andern Körper die zur chem. Verbindung erforderliche tropfbare Form anzunehmen, wozu der letztere Wst. entweder binden oder entbinden muß: dieser Fall tritt häufig bey der Einwirkung solcher Körper, die eine große B. zum Wasser haben, auf Eis- und Wasserdämpfe, ein. Wird die bey der chem. Einwirkung entwickelte Wärme von Licht begleitet, so nennen wir die Erscheinung Feuer, den Hergang dabey das Verbrennen, und dessen Anfang die Entzündung. Auch die während des Lebens organischer Wesen entwickelte Wärme scheint die chemischen Veränderungen, welche in dem lebenden Organismus unter dem Einflusse der Lebenskraft vor sich gehen, als Quelle anzuerkennen. Von dem Verbrennungs- und Lebensprozesse kann erst später die Rede seyn. — Daß die Elektricität eine reichhaltige Quelle der intensivsten Wärme ist, wurde schon oben (S. 41) erwähnt. Da bey der schnellen Vereinigung der verschiedenartigen in unsern Reibungs- oder galvanischen Apparaten erregten Elektricitäten Feuer (der electr. Funke oder Blitz) entsteht; und da bey der chemischen Verbindung verschiedenartiger, d. h. eines positiven und negativen Körpers, sich gleichfalls die verschiedenartigen Elektricitäten derselben schnell vereinigen: so scheint das Feuer, welches sehr kräftig und schnell vor sich gehende chemische Verbindungsacte begleitet, mit dem elektrischen von gleicher Natur zu seyn.

73. Nach den bisher abgehandelten Eigenschaften und Wirkungen des Wärmestoffs, müssen wir uns denselben als eine äußerst feine, unwägbare, rein expansive, in der ganzen Natur verbreitete Flüssigkeit vorstellen, welche zu allen Körpern Verwandtschaft hat, alle durchdringt und ausdehnet, sich immer ins Gleichgewicht zu setzen strebet, jedoch wegen immer neuer Störungen nie dahin gelanget. — Weil man so oft Wärme in Licht, und Licht in Wärme übergehen sieht, so halten einige Naturforscher beyde nur für Modificationen einer und derselben Materie. Dieser Meinung stellet man zwar die verschiedenen, ja öfters denen der Wärme gerade entgegengesetzten chemischen Wirkungen des Lichtes entgegen: allein da auch die Wärme nach ihren verschiedenen Graden ganz entgegengesetzte